



Schule im Museum

Wir sind anerkannter außerschulischer Lernort. Das vom Bund und Land Niedersachsen geförderte Museum hat mit zahlreichen schulrelevanten Themen in Geschichte, Kunst, Kultur und Naturkunde viel zu bieten. Schulklassenbesuche wurden in der Konzeption der Ausstellungspräsentation von Anfang an mitgedacht. Die angebotenen Führungsthemen werden auf die verschiedenen Klassenstufen abgestimmt. Bitte nehmen Sie zur Absprache Kontakt mit uns auf.

Als Lehrkraft erhalten Sie den besten Einblick durch einen Vorbereitungsbesuch unserer Dauerausstellung. Bitte weisen Sie sich an der Museumskasse als Lehrkraft aus, dann ist der Besuch für Sie kostenfrei.

Ein Schulklassenbesuch ohne Führungsbuchung während der normalen Museumsöffnungszeiten ist für die gesamte Gruppe kostenlos.



Preise

Schulklassen-Führung ohne Praxisteil (60 Minuten):
Gebühr pauschal 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Schulklassen-Führung mit Praxisteil (120 Minuten):
FS 400 Bernsteinschleifen, FS 430 Mittelalter-Verkleidung,
FS 440 Aquarellmalerei, FS 442 Tonarbeiten, FS 444 Kohlezeichnungen
Gebühr pauschal 100,00 € (inkl. Material) pro Schulklasse,
Eintritt frei!

Eine Anmeldung über unsere Website oder per Telefon ist erforderlich!

www.ostpreussisches-landesmuseum.de
Telefon: +49 (0) 4131 75 99 50

Auf Anfrage sind auch Sondertermine außerhalb der Öffnungszeiten möglich.



Programm für Schulklassen

Folgen Sie uns auf Social Media!



Eintritt: 10,00 € / 6,00 € / ab 17 Uhr ermäßigter Eintritt
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Schulklassen: Eintritt frei!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr
Sondertermine außerhalb der Öffnungszeiten sind möglich.

Ostpreussisches Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung und Kant Museum

Heiligengeiststraße 38 | D-21335 Lüneburg
Telefon: +49 (0) 4131 75 99 50 | info@ol-ig.de
www.ostpreussisches-landesmuseum.de

Das Ostpreussische Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.



Ostpreussisches Landesmuseum
mit Deutschbaltischer Abteilung



Bernstein – nicht nur fossiles Harz

120 Minuten mit praktischem Teil
FS 400 | 100,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!
60 Minuten Führung
FS 402 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Magische Amulette, Schmuck oder Luxushandelsgut? Der Bernstein hat schon immer Faszination auf die Menschen ausgeübt. Diese Führung gibt Einblicke in die Wunderwelt des fossilen Harzes. Wie ist der baltische Bernstein entstanden? Wie wurde er gewonnen und verarbeitet? Welche Mythen umgeben dieses geheimnisvolle Naturmaterial? Im optionalen praktischen Teil können die Schülerinnen und Schüler einen Rohbernstein schleifen und polieren, um ihn anschließend als Talisman mitzunehmen.

Flucht und Vertreibung – damals und heute

60 Minuten Führung
FS 410 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Das Ende des Zweiten Weltkriegs war für Millionen Menschen eine Zeit dramatischer Flucht, Vertreibung und Neuansiedlung. Die Führung zeigt anhand persönlicher Geschichten und ausgewählter Objekte, wie Menschen aus Ostpreußen ihre Heimat verloren, welche Wege sie zurücklegen mussten und wie sie versuchten, einen Neuanfang zu finden. Gleichzeitig richtet die Führung den Blick auf die Gegenwart. Wie gehen wir heute mit Flucht und Vertreibung um? Eindrückliche Beispiele eröffnen einen Raum für Gespräche über Erinnerung, Empathie und globale Verantwortung.

20. Juli 1944 – Widerstand im Nationalsozialismus

60 Minuten Führung
FS 415 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Das „Führerhauptquartier Wolfsschanze“ in Ostpreußen wurde am 20. Juli 1944 zum Schauplatz eines der bekanntesten Attentatsversuche auf Adolf Hitler. Die Führung erläutert, was Widerstand im Nationalsozialismus bedeutete. Anhand ausgewählter Objekte und Biografien werden verschiedene Formen von Opposition, Motive der Beteiligten und die großen Risiken für die Widerstandskämpfer sichtbar. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich damit auseinander, wie Menschen in einer Diktatur handeln können und was Zivilcourage damals und heute bedeutet.

Die Hanse – ein Wirtschaftsbündnis im Mittelalter

60 Minuten Führung
FS 420 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Die Hanse war ein mächtiger Städtebund norddeutscher Kaufleute. Vom 12. bis 17. Jahrhundert prägte sie den Handel und die Wirtschaft Nordeuropas. Kaufleute schlossen sich zusammen, um ihre Interessen zu schützen und den Handel rund um Nord- und Ostsee sicherer zu machen. Zeitweise gehörten über 200 Städte dazu, von Brügge im Westen bis Nowgorod im Osten. Auch Lüneburg profitierte stark von der Hanse: Der Salzhandel machte die Stadt reich und verband sie mit vielen anderen Handelsorten. In der Führung entdecken Schülerinnen und Schüler, wie Kaufleute früher reisten, warum die Hanse so erfolgreich war und welche Rolle Handelsnetzwerke heute spielen. Dabei gibt es viele anschauliche Beispiele und Mitmachstationen.

Ritterleben auf einer Burg im Mittelalter

120 Minuten mit praktischem Teil
FS 430 | 100,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!
60 Minuten Führung
FS 432 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Der Deutsche Orden war einer der mächtigsten Ritterorden des Mittelalters. In der Führung entdecken Schülerinnen und Schüler seine Geschichte von der Gründung im Heiligen Land über die Burgen in Preußen bis zur Umwandlung in ein weltliches Herzogtum. Wie lebten die Menschen im Mittelalter, welche Kleidung trugen sie und wie war eine Burg aufgebaut? Im optionalen praktischen Teil können historische Kostüme ausprobiert werden, um im Rollenspiel dem damaligen Alltag in einem original mittelalterlichen Gewölbekeller nachzuspüren.

Astronomie – das neue Weltbild des Nikolaus Kopernikus

60 Minuten Führung
FS 435 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Mit Nikolaus Kopernikus beginnt eine neue Zeit: Mit seiner heliozentrischen Theorie stellte er das bis dahin gültige Weltbild auf den Kopf. In dieser Führung entdecken die Schülerinnen und Schüler, wie Johannes Kepler und Galileo Galilei dieses neue Modell weiterentwickelten und warum die Kirche zunächst mit Ablehnung reagierte. Anhand eines großen Modells und ausgewählter Objekte wird der Wandel vom mittelalterlichen zum modernen Denken anschaulich erklärt.

Aquarellmalerei – Landschaften und Perspektiven

120 Minuten mit praktischem Teil
FS 440 | 100,00 € (inkl. Material) pro Schulklasse, Eintritt frei!

Das Museum zeigt eine Vielzahl beeindruckender Landschaftsgemälde aus unterschiedlichen Epochen. Bei einem Rundgang lernen die Schülerinnen und Schüler, was Naturalismus, Impressionismus und Expressionismus unterscheidet, welche Perspektiven es gibt und wie sie eingesetzt werden. Im Anschluss wird es kreativ: Unter Anleitung können eigene Landschaften in Aquarell in verschiedenen Techniken gemalt werden. Eine inspirierende Kombination aus Kunstbetrachtung und praktischem Ausprobieren.

Tiere aus Ton – eigene Figuren modellieren

120 Minuten mit praktischem Teil
FS 442 | 100,00 € (inkl. Material) pro Schulklasse, Eintritt frei!

Ton ist eines der ältesten Materialien der Kunst. Schon in der Antike wurden damit beeindruckende Plastiken geschaffen. In diesem Workshop können die Schülerinnen und Schüler entdecken, wie aus einer ersten Skizze Schritt für Schritt eine dreidimensionale Tierfigur entsteht. Ein Besuch in der Naturkunde- und Kunstabteilung liefert mit echten Tierpräparaten und eleganten Bronzefiguren inspirierende Vorlagen. Anschließend wird gezeichnet, geformt und modelliert bis die eigene Tierplastik aus Ton Gestalt annimmt. Eine anspruchsvolle und kreative Aufgabe, die viel Spaß macht. Die fertigen Figuren trocknen im Museum und können nach einer Woche abgeholt werden.

Käthe Kollwitz – Kunst und Haltung

120 Minuten mit praktischem Teil
FS 444 | 100,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!
60 Minuten Führung
FS 446 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Käthe Kollwitz wurde 1867 in Königsberg geboren und gehört bis heute zu den einflussreichsten Künstlerinnen Deutschlands. Mit ihren Werken trat die Malerin, Graphikerin und Bildhauerin immer wieder für soziale Gerechtigkeit und gegen Krieg und Gewalt ein. In der Führung entdecken Schulklassen ausgewählte Arbeiten der Künstlerin und erfahren, warum sie bis heute bewegt. Im optionalen Praxisteil gestalten die Schülerinnen und Schüler unter fachlicher Anleitung eigene Kohlezeichnungen im Stil von Käthe Kollwitz.

Immanuel Kant für Schulklassen

Das Kant Museum bietet Schulklassen einen lebendigen und altersgerechten Zugang zu den Ideen von Immanuel Kant, einem der bedeutendsten Denker der Aufklärung. In einer Zeit, in der Fragen nach Moral, Verantwortung, Frieden und politischem Zusammenleben aktueller sind denn je, eröffnet das Museum vielfältige Anknüpfungspunkte für unterschiedliche Unterrichtsfächer.

Das Angebot für Schulklassen eignet sich unter anderem für den Philosophie-, Ethik-, Religions-, Politik-, Geschichts- und Deutschunterricht. Zentrale Themen wie Aufklärung, selbstständiges Denken, moralisches Handeln, Menschenrechte und Frieden werden anschaulich und schülernah vermittelt. Dabei wird auch thematisiert, wie aktuell Kants Ideen sind und welche Bedeutung sie für den Alltag junger Menschen haben. Das Angebot lädt zum Mitdenken, Fragenstellen und Diskutieren ein.

Kant – Denker der Aufklärung

60 Minuten Führung
FS 500 | 70,00 € pro Schulklasse, Eintritt frei!

Die Führung bietet einen Einblick in Leben und Ideen von Immanuel Kant. Wie wurde der Königsberger Handwerkersohn zum weltberühmten Philosophen? Welche Bedeutung haben seine Ideen – etwa der kategorische Imperativ oder sein Friedenskonzept – für die Gegenwart? Die Führung erkundet die gesamte Ausstellung; thematische Schwerpunkte sind auf Nachfrage möglich.

